Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8165
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

bedarff ob der auffhöhung und ediffierung gar nit.

Propositio secunda.

Wie man ein limbum aut margine in seine theil theilen solle.

Auß dem centro. c. mache ein kirchl rundt ein grössen, darnach ein kleinern, so weit wie dem ersten, daß die hell der stunden kunt gehalt werden, mache darnach widerumb ein zu auffhalung der graduum, darnach mache ein. 4. kirchl so weit wie dem. 3. daß die hell der grad von. 5. zu. 5. kunt gezeichnet werden, diser vier kirchl werden genant limbus ad margo Astrolabij. Darnach theile diser kirchl rundte in 4 gleiche theil ~~ab~~ durch das centrum. c. mit zween diametris, mit dem buchstaben bezeichnet a b c d alß dann theile diser rundung in 360 theil ad gradus auf diser weis; ein viertheil des kirchels, theil erstlich in. 3. gleiche theil, und widerumb ein ieglichs theil, theil in. 2. gleiche theil, also hat. 24. zu welchen theilen auß dem centro. c. zeiche linien, und dise seindt die stundlinien,